



<https://blz.li/3or1>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 17.03.2024 um 18:21 von Redaktion LeineBlitz

2:0 gegen den Tabellendritten SV Bavenstedt gewonnen - damit bleibt der SC Hemmingen-Westerfeld auf Rang zwei der Skala.. Durch die zwei Treffer von Lukas Von der Ah (41. und 61.) besiegte Landesligist **TSV Pattensen** den HSC Blau-Weiß Tündern 2:0, rückt damit auf Rang vier der Tabelle vor "Wir waren die bessere Mannschaft, haben verdient gewonnen", lautet das Fazit von TSV-Trainer Sebastian Franz. "Allerdings war das nicht ganz so einfach, die Blau-Weißen zeigten sich als der erwartet schwere Gegner." In der zweiten Halbzeit ließ der spätere Sieger allerdings noch die eine und andere Einschussmöglichkeit liegen.**TSV Pattensen:** Lehmann, Marotzke, Scholz, Wauker (87. Dörn), Samow, Wagner (66. Wegener), Hertel (76. Melz), Jemelín, Dempwolf, Schulz, Von der Ah.Im Spitzenspiel in der Landesliga behielt der **SC Hemmingen-Westerfeld** heute gegen den SV Bavenstedt 2:0 (0:0) die Oberhand und festigte



Dicke Luft vor dem Tor des Landesligisten SV Bavenstedt (in den weißen Trikots), aber der SC Hemmingen-Westerfeld kann daraus nichts machen. Beim Schlusspfiff liegen die SCer aber 2:0 vorn. / Foto: R. Kroll

damit den zweiten Tabellenplatz. In der ersten Hälfte war es ein enges und intensives Spiel, im zweiten Durchgang waren die Gastgeber dann das etwas bessere Team. Denis Rosnowski brachte den SC in der 49. Minute in Führung, Marlo Smak sorgte in der 67. Minute für das 2:0. "Wir haben genau zu den richtigen Zeitpunkten die Tore erzielt", sagte Co-Trainer Mo Kordian. Insgesamt war es sehr angetan von der heutigen Leistung: "Das war heute so etwas wie eine Reifepflichtung. Wir haben immer Lösungen gehabt und mit einer guten Mentalität agiert. Ein großes Kompliment an die Mannschaft, das war eine exzellente Teamleistung", sagte Kordian.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Ndiaye, Grage, Rosnowski, Smak (90. Gerlach), Scharenberg, Warnecke (75. Tawahen), Schultz, Romancenکو (90. Kyparissis), Biehl, Tanner (57. Udovicic), Druzhinin (57. Bohm). Durch den umstrittenen Strafstoß, angeblich von Justin Grete verursacht, in der Schlussminute unterlag Landesligist **1. FC Sarstedt** bei der SpVg. Niedersachsen Döhren 0:1 (0:0). "Der Strafstoß war eine klare Fehlentscheidung", sagte FC-Trainer Marc Vucinovic. "Bis auf das Schiedsrichtergespann hat das hier jeder gesehen." So gesehen sei die Niederlage sehr unglücklich, doch aufgrund des Spielverlaufs nicht unverdient. "Wir haben heute schlecht gespielt", räumt Vucinovic ein. **1. FC Sarstedt:** Kleinert, Grete, Bednarek (46. Agbodo), M. Schäfer, G. O'Donnell, Jürgens, Hoballah (71. Agyemang), Mamadou, C. O'Donnell, Schröder, C. Schäfer. Nach zuletzt drei Niederlagen hat die **SV Arnum** in der Bezirksliga wieder zurück in die Erfolgsspur gefunden. 4:0 (2:0) siegte das Team um Trainer Maxi Abels heute gegen den TSV Goltern. "Das war auch in der Höhe verdient", sagte Abels nach dem Spiel. Nico Schneider sorgte mit einem Doppelschlag (9., 11.) für die frühe 2:0-Führung. Danach verloren die Gastgeber etwas den Faden. Nach dem Seitenwechsel ließen die Hausherren aber keinen Zweifel daran, wer den Platz als Sieger verlassen würde. Andreas Kallinich (57.) und Felix Rademacher (90.) trafen zum 4:0-Endstand. Die Gäste dezimierten sich derweil selbst: zunächst sah eine Spieler die rote Karte nach einem Foul an Martin Pietrucha (68.), danach flog ein weiterer Spieler wegen wiederholten Foulspiels mit der gelb-roten Karte (85.) vom Platz. "Beim Blick auf die Tabelle und die Ergebnisse war es heute ein ganz wichtiger Sieg", sagte Abels. **SV Arnum:** Kruskop, Littellmann, Wlodarski (81. Strottmann), Boßdorf, Schnell, Kallinich, Pietrucha, Schneider (83. Schlierf), Roemgens (81. Rademacher), Frerichs (70. Bartling), Angelovski (39. Maj). Die vierte Niederlage in Folge musste der Bezirksligist **TSV Pattensen II** quittieren, beim SV Rot-Weiß Ahrbergen gab es das 0:1 (39.). Davor vergab der Gast zwei gute Möglichkeiten zum Führungstor. Wie Pattensens TSV-Trainer Holger Müller meint, "war es

ein typisches Unentschiedenspiel." Müller räumt aber auch ein, "dass wir das, was wir uns vornehmen, zur Zeit nicht umsetzen können." Aber trotz der augenblicklichen schwierigen Lage sei der Blick nach vorn gerichtet. **TSV Pattensen II:** Nikolaus, Maetje (46. Bock), Beric, Görden (60. Ebers), Buschold, Le. Kurzweil, Kruckemeyer, Geisel (71. Szasz), Bartels, Hülsmann, Grupe.